

Konfirmationsjubiläum wird am 17. März gefeiert

■ **Rheda-Wiedenbrück (NW).** Das Fest der Goldenen und Diamantenen Konfirmation wird im Bezirk Rheda am 17. März in der Evangelischen Stadtkirche gefeiert. Nach einem Festgottesdienst mit Pfarrer Rainer Moritz und Pfarrerin Sarah Töws gibt es ein gemütliches Zusammensein im Gemeindehaus. Alle, die vor 50 beziehungsweise vor 60 Jahren konfirmiert wurden, sind dazu herzlich eingeladen. Wer nicht angeschrieben wurde, aber gerne teilnehmen möchte, melde sich bitte im Gemeindebüro Rheda unter Tel. (0 52 42) 9 46 40.

Kinder-Atelier am Donnerstag

■ **Rheda-Wiedenbrück (NW).** „Wer bin ich? Und wie kann ich mich selbst zeichnen?“ Diese Fragen stehen beim Kinder-Atelier am Donnerstag, 21. Februar, in der Werkstatt Bleichhäuschen auf dem Programm. In der Zeit von 15.30 bis 17 Uhr können Kinder ab circa sechs Jahren unter fachkundiger Anleitung Porträts malen. Eine Anmeldung in der Werkstatt Bleichhäuschen ist erforderlich unter Tel. (0 52 42) 4 98 11.

Stammtisch mit dem Bürgermeister

■ **Rheda-Wiedenbrück.** Zu ihrem ersten Stammtisch in diesem Jahr lädt die CDU-Seniorenunion am kommenden Donnerstag (21. Februar) um 17 Uhr in den Gasthof Klein (Hauptstraße 102) ein. Bürgermeister Theo Mettenborg wird über den neuesten Stand des politischen Geschehens in Rheda-Wiedenbrück berichten. Eine anschließende Diskussion ist vorgesehen. Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

Alternativer Kreuzweg in St. Pius

■ **Rheda-Wiedenbrück (NW).** Die Katholische Frauengemeinschaft (kfd), Bezirk Wiedenbrück, bietet am Dienstag, 26. Februar, um 17 Uhr in der St. Piuskirche Wiedenbrück einen „alternativen“ Kreuzweg an. Zu den Schlagworten „Leiden – Sterben – Leben“ hat die Künstlerin Martina Kerschsteinereinen etwas anderen Kreuzweg erstellt. Ungewöhnliche Stationen und abstrakt, aber einfach gehaltene Bilder lassen Raum für Persönliches, Meditation und Gebet. Herzliche Einladung an alle, sich diese Atempause in der Fastenzeit zu gönnen.

Psychomotorik-Kursus für Eltern und Kinder

Heute vorbereitender Elternabend im Gewerbepark

■ **Rheda-Wiedenbrück (NW).** Die Volkshochschule Reckenberg-Ems bietet auch in diesem Semester wieder Psychomotorik-Kurse für Eltern mit ihren Kindern im Alter von vier bis sechs Jahren und von sechs bis acht Jahren an. Sie beginnen unter fachkundiger Leitung von Michael Pohl am Donnerstag, 28. Februar, ab 15.15 Uhr bzw. 16.15 Uhr in der Sporthalle des Reckenberg-Berufskollegs. Ein vorheriger Elternabend findet am Dienstag, 19. Februar, 18 Uhr im Seidensticker-Gewerbe-park Rheda statt.

Immer mehr Kinder zeigen schon früh Auffälligkeiten im alltäglichen Verhalten, aber auch in Spiel- und Sportsituationen mit anderen Kindern. Dies wird sichtbar beispielsweise durch motorische Unruhe, in der Wahrnehmungsfähigkeit und Koordinationsfähigkeit, dem sozialen Verhalten und der Sprachfähigkeit. Die Psychomotorik gibt den Kindern die Möglichkeit, durch Bewegung und Spiel die eigenen Fähigkeiten bzw. Stärken sowohl im Umgang mit sich selbst als auch mit anderen Kindern zu erfahren und auftretende Schwächen überwinden zu lernen. Die Übungseinheiten orientieren sich jeweils am individuellen Entwicklungsstand der Kinder.

Anmeldung und weitere Informationen in der VHS-Geschäftsstelle unter Tel. (0 52 42) 90 30 115.



Seitlich gegen den Baum geprallt: Warum der 36-Jährige mit seinem Wagen von der Straße abkam, ist noch ungeklärt. FOTO: ANDREAS EICKHOFF

36-Jähriger verliert Gewalt über Fahrzeug

Mann schwer verletzt ins Krankenhaus gebracht

■ **Rheda-Wiedenbrück (ei).** Schwerer Unfall auf der Varen-seller Straße in Höhe der Stadtgrenze zu Rietberg: Ein 36-jähriger Autofahrer verlor am Montagmittag die Gewalt über seinen gelben Renault Megane und prallte mit dem Wagen in Höhe der Fahrertür gegen einen Baum. Da der Mann zunächst nicht selber das Fahrzeug verlassen konnte, wurde die Feuerwehr alarmiert.

Nach Angaben der Polizei, war der Autofahrer aus Varen-sell kommend Richtung Lintel unterwegs, als er in der Linkskurve in Höhe der Stadtgrenze die Gewalt über den Wagen verlor. Der Renault schleuderte nach rechts von der Fahrbahn und blieb zwischen der Fahrbahn und dem Radweg liegen.

Aufgrund der zunächst unklaren Einsatzkräfte eingetroffen waren, hatte der Autofahrer eigenständig den Wagen verlassen. Er wurde ins Krankenhaus eingeliefert, die Varen-seller Straße blieb für rund 30 Minuten voll gesperrt. Dann konnte der Verkehr einspurig an der Unfallstelle vorbei fahren.



Ein Hauch von Provence: Lavendel mit der charakteristischen lilafarbenen Blüte gehört zu den Evergreens in jedem mediterran gestalteten Garten. Am kommenden Wochenende können sich Besucher im A2 Forum noch mehr Anregungen zur Gartengestaltung holen. FOTO: NW

Frühlingslüfte im A2 Forum

Zur Messe „Garten & Ambiente Lebensart 2013“ werden tausende Besucher erwartet

VON MATTHIAS GANS

■ **Rheda-Wiedenbrück.** Es wird Frühling – zumindest an diesem Wochenende im A2 Forum. Dann lockt die Messe „Garten & Ambiente Lebensart 2013“ in das Erdgeschoss der Ausstellungshalle, wo auf 6.500 Quadratmetern rund 125 Aussteller aus Deutschland sowie den Niederlanden, Belgien und Österreich die neuen Trends rund um das Thema präsentieren werden.

Als das „grüne Wohnzimmer des Hausbesitzers“ bezeichnet Veranstalterin Birgit Meilenbrock (C&S GmbH) den Garten. Deshalb seien die Kunden bereit, ihre grüne Stube fantasievoll zu gestalten. Das lassen sie sich auch einiges kosten. Für den Gartenmarkt 2013 rechnen Experten damit, dass die Bundesbürger mehr als 16 Milliarden Euro dafür ausgeben werden. 2011 waren es immerhin schon 15,7 Milliarden.

Gemeinsam mit ihrer Tochter Katharina Kinkeldey will Birgit Meilenbrock dafür sorgen, dass die erwarteten 12.000 Besucher erneut frische Anregungen für das grüne Äußere ihres Eigenheims bekommen werden. Eine „Wohlfühlase“ nennt sie den



Versprechen interessante Aussteller: Die Ausrichter Birgit Meilenbrock und Katharina Kinkeldey (C & S GmbH) und Jörg W. Bege-mann, Geschäftsführer des A2 Forums. FOTO: MATTHIAS GANS

Garten. Und meint damit eben nicht nur eine Ansammlung von Beeten. Obwohl sie auch dafür eine große Auswahl an Stauden, Zwiebeln seltener Blumen und Gehölzen vorhält.

Mindestens ebenso wichtig sind die Ausgestaltung des Gartens mit Möbeln und Geräten, die dem Bereich „Garden Living“ zugeordnet wird. Ob die neuesten Modelle von Pavillons, Brunnen und und verschiedenen Grills („Auch für den klei-

nen Geldbeutel“, sagt Meilenbrock) bis zu ausgefallenen Gartenmöbeln reicht das Angebot. Höhepunkt ist sicherlich eine in den Tisch integrierte Feuerstelle, deren Flamme von Gas-Kartuschen genährt wird.

Der Bereich „Gardening“, also das Handwerkszeug, das ein passionierter Gärtner benötigt, wird natürlich auch mit Scheren und Hacken und motorisierten Helfern zu sehen sein. Doch die „Garten & Ambiente“ soll keine

INFO

Die Messe

- ◆ Die Messe „Garten & Ambiente Lebensart 2013“ hat von Freitag, 22. Februar, bis Sonntag, 24. Februar, von jeweils 10 bis 18.30 Uhr geöffnet.
- ◆ Der Eintrittspreis beträgt neun Euro pro Person, Kinder haben freien Eintritt. Am Freitag kostet der Eintritt für zwei Personen zusammen 15 Euro.
- ◆ Gratis gibt es für jeden Besucher fünf Narzissen und die Fachzeitschrift „Landlust“ am Stand des Landwirtschaftsverlags.

Fachmesse sein. „Hier soll man sich auch wohlfühlen können“, sagt Birgit Meilenbrock. Deshalb gibt es unter dem Motto „Alles Schöne für die Frau“ Mode und Kunsthandwerk, Möbel im englischen Stil und Osterntrends der Floristen.

Und wen der nahende Frühling hungrig machte, der kann mit Schokolade aus handwerklicher Herstellung ebenso satt werden wie mit Deftigkeiten eines Münsteraner Brotbäckers.

Stabwechsel bei den Musikanten

Fest der Feuerwehr von Westag & Getalit / Beim Spielmannszug löst Matthias Langowski Hanno Jensen ab

■ **Rheda-Wiedenbrück/Wadersloh (rw).** „Dieses Fest ist Zeichen der Wertschätzung des hohen Engagements unserer Feuerwehrmänner und unserer Musiker neben ihrer Arbeit im Betrieb“, sagte Bernhard Wenninger im Namen der Geschäftsleitung. Zum 37. Mal in Folge feierten die Blauröcke der Werkfeuerwehr der Firma Westag & Getalit im Saal der Gaststätte „Zum Doppel“ in Bokel ihr Feuerwehrfest und ehrten Feuerwehrmänner und Spielleute.

Brandinspektor Hans-Josef Tönsfeuerborn als Leiter der Westag-Werkfeuerwehr dankte zum Auftakt des Abends der Geschäftsleitung für die Unterstützung der Wehr und des Spielmannszugs und die Ausrichtung des Traditionsfests. Seine Anerkennung galt aktiven Feuerwehrmännern in den Betrieben Wiedenbrück und Wadersloh. Er dankte den Feuerwehren und Löschzügen in Rheda-Wiedenbrück, Langenberg und Wadersloh für die effektive feuerwehrtechnische Zusammenarbeit und Kameradschaft. Tönsfeuerborn lobte ebenso den Spielmannszug der Werkfeuerwehr für seine hohe musikalische Leistung und seine vorbildliche Nachwuchsarbeit.

Wenninger würdigte die Werkfeuerwehr in beiden Be-

triestätten als eine hoch motivierte und leistungsstarke Truppe. Das bestätigte die Bilanz des Jahres 2012 mit insgesamt über 2.000 Stunden bei Übungen für die Sicherheit des Betriebes und bei 34 Einsätzen in Wadersloh und in Wiedenbrück. Die Feuerwehrmänner und die Musiker des Spielmannszuges kennzeichnete er als „eine starke Gemeinschaft mit vollem Einsatz am Arbeitsplatz und mit Leidenschaft in ihrer Gruppe“.

Rheda-Wiedenbrücks Vize-Bürgermeister und langjähriger Westag-Mitarbeiter, Norbert Flaskamp, lobte die Werkfeuerwehr als einen kompetenten

Partner im Bereich der Feuerwehr. Den Aktiven in beiden Werkfeuerwehren dankte er für die „effektive Gefahrenabwehr und das Retten von Menschenleben“ zum Wohle der Westag und der Menschen in Rheda-Wiedenbrück und Wadersloh. Als pflichtbewusster Feuerwehrmann, versierter Maschinist und engagierter Schriftführer zeichnete Flaskamp in Anerkennung seiner 25-jährigen Dienststätigkeit Hauptfeuerwehrmann Hubert Marx mit dem Feuerwehr-Ehrenzeichen in Silber des Landes NRW aus.

Stabwechsel im Spielmannszug: Nach 13 Jahren erfolgrei-

cher Arbeit gab Hanno Jensen die Stabführung und das Amt des ersten Vorsitzenden ab. Marcus Engelhardt, Leiter der Technischen Dienste, würdigte das hohe Engagement Jensens: „Seit 44 Jahren ist er im Spielmannszug aktiv, agierte mit hohem persönlichen Engagement und förderte professionell den Nachwuchs.“ Neuer Stabführer ist der 24-jährige Matthias Langowski. Der Hauptfeuerwehrmann ist seit dem Jahr 2000 im Spielmannszug aktiv. Beschäftigt ist er bei der Firma Miele. Zum ersten Vorsitzenden wurde Jochen Johannokrax bestimmt, seit 1987 Flötist im Zug.



Ehrungen und Stabwechsel: (v. l.) Markus Sander, Brandinspektor Hans-Josef Tönsfeuerborn, Bernhard Wenninger, Hubert Marx (25 Jahre), stellvertretender Kreisbrandmeister Dietmar Holtkemper, Matthias Langowski (neuer Stabführer), Stadtbrandinspektor Ulrich Strecker, Hanno Jensen, Vize-Bürgermeister Norbert Flaskamp und Jochen Johannokrax (1. Vorsitzender). FOTO: RENÉ WINDMÜLLER



Ausstellungen

Bilder-Geschichte von Frank Josten: Die Legende vom Bleicherkind, 15.00 - 17.00, Werkstatt Bleichhäuschen, Steinweg 4.

Leinwebermuseum, 10.00 - 12.00, 14.00 - 18.00, Leinweber-Museum, Kleine Straße 11.

Büchereien

Öffnungszeiten, und 14.00-18.00, 10.00 - 12.30, Stadtbibliothek, Kirchplatz 2.

Freizeit

Hilfe am Computer, in den AWO-Räumen, 17.00, Jugendzentrum Alte Emstorschule, Wilhelmstraße 35.

Speziell für Ältere

Programm für Ältere, 9.00-16.00 Demenzgruppe, 11.00-15.30 Sprechstunde, 14.00-15.00 u. 15.15-16.15 Seniorengymnastik, DRK-Zentrum, An der Schwedenschanze 16.

Speziell für Jugend

Jugendkulturring, Info-Telefon, Wilhelmstraße 35, Tel. 93 01 29.

Jungengruppe (10 bis 14 Jahre), 16.00 - 18.30, Jugendhaus St. Pius, Südring 185.

Speziell für Kinder

Essen für dich, kostenloser Mittagstisch für Kinder und Jugendliche, 12.00 - 14.00, Aegidiushaus, Lichtestr. 3.

Sonstiges

Annahme von Sperrmüll, Wertstoffen, Elektroschrott u.a. Tel. 3 43 85, 14.00 - 18.00, Recyclinghof, Ringstraße 141, Tel. 3 43 85.

Eine-Welt-Laden im St.-Aegidius-Jugendhaus, 16.00 - 18.00, Lichtestraße 3, Wiedenbrück.

Gebrauchwarenladen, 10.00 - 18.00, Pro Arbeit St. Vit, Stromberger Straße 154, St. Vit.

Hallenbad Wiedenbrück, 6.00 - 10.00, 13.30 - 21.00, Ost-ring 134.

Sprechzeit Jugendamt, 8.00 - 17.00, Rathaus, Rathausplatz 13.

Wochenmarkt, 7.30 - 12.30, Marktplatz Wiedenbrück.

Notdienste

Apotheken-Notdienst: die nächste diensthabende Apotheke erfahren Sie unter Tel. 0800 002 28 33, im Internet unter www.akwl.de sowie als Aushang an jeder Apotheke.

Vereinigte Gas- und Wasser-versorgung GmbH, Entstörungsdienst, Tel. (0 52 42) 9 23-2 80, 24 Std. erreichbar.

Beratung

Ambulante Pflege, Tel. 93 117-3120; (24 Std. erreichbar), Diakonie, Hauptstr. 90.

Beratung in Familienfragen, 9.00 - 18.00, Familienzentrum, Bergstr. 8.

Drogenberatung und Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche, 9.00 - 18.00, Caritasverband, Bergstraße 8, Tel. 4 08 20, 40 82 14.

Flüchtlingsberatung, Diakonie, Hauptstraße 90.

Infotelefon Hospizgruppe, Tel.: 26 45 oder 5 67 45, Hospizgruppe Rheda-Wiedenbrück.

Schwangeren- und Schwangerenkonfliktberatung, Diakonie, Hauptstraße 90.

Sport nach Schlaganfall, Wiedenbrücker Turnverein, Kleine Turnhalle, 19.00 - 20.00, Ratsgymnasium, Rektorsstraße 23, Tel. 93 40.